

## Jahresbericht 2024

### Museumsbetrieb

Traditionsgemäss wurde das Heimatmuseum am 2. Januar zum Start der Wintersaison geöffnet. Die Besucherzahlen im Januar lagen ungefähr auf Vorjahresniveau, obwohl das Museum während des WEF für die Öffentlichkeit jeweils nicht zugänglich ist. Die Generalversammlung fand am 21. Februar 2024 im Alterszentrum Guggerbach statt und erfreute sich einer erfreulich hohen Teilnehmerzahl. Nach den statutarischen Geschäften erwartete die Anwesenden ein beeindruckender Vortrag von Helene Zimmermann. Unter dem Titel «*Perspektivenwechsel – Einblick in Probleme sehbehinderter und blinder Menschen*» bot sie einen bewegenden Einblick in die Herausforderungen, die Menschen mit Sehbehinderungen im Alltag zu meistern haben. Sie stellte die neuen Angebote vor, die sie in Zusammenarbeit mit unserem Schulteam nicht nur für Schulklassen, sondern auch für den regulären Museumsbesuch konzipiert hat.

Nach dem Abschluss der Wintersaison am 3. April wurde die Zwischensaison für zahlreiche Arbeiten im und um das Museum, sowie zum Aufbau der neuen Sonderausstellung «*Am Fuss des Zauberbergs – Davoser Alltag um 1924*» genutzt. Die Vernissage fand am 29. Juni, dem traditionellen Mühletag statt. Sie zog zahlreiche Besucherinnen und Besucher an, die sich von der detailreichen und authentischen Darstellung des Alltagslebens in Davos vor 100 Jahren begeistern liessen. Die Ausstellung lädt ein, in das Leben und die Herausforderungen der damaligen Zeit einzutauchen.

### Veranstaltungen

Neben dem Mühletag und dem Konzert im Rahmen von «Davos Sounds good» bewegten insbesondere die Feierlichkeiten rund um das Jubiläum «500 Jahre Freistaat der Drei Bünde» mit dem Bundstag in Davos am 20. Juli 2024.

Das Schulprogramm unter der Leitung von Helene Elmer mit ihrem Schulteam erwies sich auch 2024 als sehr erfolgreich und bildete wiederum einen wichtigen Bestandteil unserer Bildungsarbeit. Insgesamt konnten rund 60 Führungen für Schulklassen durchgeführt werden. Besonders das Thema «*Perspektivenwechsel – wenn Sehen keine Selbstverständlichkeit ist*» fand grossen Anklang. Dieses Programm trug nicht nur dazu bei, historische Inhalte zu vermitteln, sondern sensibilisierte junge Menschen auch für gesellschaftlich relevante Fragestellungen. Die positiven Rückmeldungen der Lehrpersonen und Schülerinnen und Schüler bestärken uns, diesen Weg weiterzugehen und unser Angebot kontinuierlich weiterzuentwickeln.

### Vorstand

Der Vorstand setzte sich im Berichtsjahr unverändert wie folgt zusammen:

Peter Dalbert (Kuratorium/Sicherheit), Kevin Dieth (IT), Helene Elmer (Schulen), Barbara Gassler (Medien, Vizepräsidentin), Christian Kaufmann (Präsident), Sarina Tuor (Finanzen), Hannes Veraguth (Liegenschaften).

Im Berichtsjahr wurden vier Sitzungen durchgeführt, an welchen die statutarischen Geschäfte, sowie zahlreiche operative und organisatorische Themen betreffend die Ausstellungen und Veranstaltungen behandelt wurden. Der Vorstand beschäftigte sich zudem mit verschiedenen Aspekten, welche die Zukunft des Vereins betreffen. Die regelmässigen jährlichen Aufwandüberschüsse können zurzeit noch mit den vorhandenen Mitteln gedeckt werden. Mittelfristig sind jedoch zusätzliche finanzielle Mittel erforderlich oder der Aufwand ist zu reduzieren, um einen nachhaltig funktionierenden Museumsbetrieb gewährleisten zu können.

Ein weiteres Thema, das den Vorstand beschäftigt, ist die Suche eines Nachfolgers oder einer Nachfolgerin für Peter Dalbert im Kuratorium. Trotz intensiver Bemühungen und Gesprächen mit potenziellen Kandidatinnen und Kandidaten konnte bisher keine Nachfolge gefunden werden. Der Vorstand wird auch im kommenden Jahr alles daransetzen, diese wichtige Position angemessen zu besetzen, um die Kontinuität in der Führung unseres Museums zu gewährleisten.

Ein im Umfeld unseres Vereins bedeutendes Ereignis des Jahres 2024 war die Gründung des Vereins Ortsmuseen Davos am 5. Juni. Dieser neue Verein hat das Ziel, die verschiedenen Museen der Region unter einem Dach zu vereinen. Der Vorstand des Heimatmuseums steht seit längerem im Austausch mit den Initianten, um die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit oder einer Fusion auszuloten. Es bleiben zurzeit noch wichtige Fragen offen, insbesondere im Bereich der Finanzen und der Organisation des Tagesgeschäfts. Wir werden die Gespräche mit Sorgfalt führen, um sicherzustellen, dass die Interessen unseres Vereins und unserer Mitglieder gewahrt bleiben. Erst nach Klärung dieser Punkte wird der Vorstand gegebenenfalls eine ausserordentliche Mitgliederversammlung einberufen, um über einen möglichen Zusammenschluss entscheiden zu können.

### **Finanzen**

Die finanzielle Lage des Heimatmuseums bewegt sich im Jahr 2024 im Rahmen des Budgets. Die grössten Ausgabenpositionen betreffen die Kosten für die Museumsbetreuung sowie die Raumkosten. Wichtige Stützen sind die namhaften finanziellen Beiträge von Gemeinde und Kanton sowie die ehrenamtliche Arbeit der Vorstandsmitglieder. Dank der sorgfältigen Mittelverwendung konnte der Verein seine finanzielle Stabilität bewahren. Dennoch bleibt ein verantwortungsvoller Umgang mit den Ressourcen zentral, um auch künftig unsere Projekte und Programme erfolgreich umzusetzen.

### **Ausblick**

Das kommende Jahr wird für unseren Verein richtungsweisend sein. Im Mittelpunkt steht die Klärung der Frage, ob ein Beitritt oder eine Fusion mit dem Verein Ortsmuseen Davos angestrebt wird. Darüber hinaus werden wir uns weiterhin darauf konzentrieren, unsere Ausstellungen, Programme und Veranstaltungen zu stärken und die Suche nach einem Kurator / einer Kuratorin erfolgreich abzuschliessen.

### **Dank**

Ich danke allen Mitgliedern, Förderern, Ehrenamtlichen und Mitarbeitenden. Ihr Engagement, ihre Ideen und ihre Unterstützung machen es möglich, die Geschichte und Kultur unserer Region lebendig zu halten. Gemeinsam blicken wir zuversichtlich auf das Jahr 2025 und freuen uns darauf, die Herausforderungen und Chancen, die vor uns liegen, gemeinsam anzugehen.

Ein grosser Dank geht an meine Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für die vertrauensvolle und lösungsorientierte Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Mit ihrem Engagement und ihren Ideen haben sie massgeblich dazu beigetragen, unser Museum erfolgreich weiterzuentwickeln. Ich freue mich darauf, die Herausforderungen im kommenden Jahr gemeinsam in Angriff zu nehmen.

Davos, 31. Dezember 2024

Christian Kaufmann, Präsident